

Brakel nimmt Pokal wieder mit

Ausrichter TuS Amelunxen verdrängt TuS Bad Driburg auf Rang drei

Von Michael Risse

Beverungen (WB). Ame-lunxen steht als Überraschungs-team im Finale, aber der Pokal geht mit 3:0 an Titelverteidiger SpVg. Brakel. Mit nur zwei Gegentoren in elf Spielen gewinnen die Brakeler Fußballer in Beverungen die Kreishallen-meisterschaften der E-Junioren.

Statt der geplanten 23 Teams kämpften nur 21 um den Titel, da der FC Nieheim und der SV Fürstenuw/Bödexen nicht erschienen. 12 qualifizierten sich für die Zwischenrunde am zweiten Tag. »Es fallen wenig Tore. Wenn man mal in Rückstand gerät, bleibt bei nur acht Minuten Spielzeit wenig Gelegenheit dies aufzuholen«, sagte Frank Gollob, Trainer des SV Steinheim. Sein Team zählte neben dem SV Bergheim zu den zwei besten Gruppendritten, die es unter die letzten Acht schafften. Auf der Strecke blieb der SV Höxter. Die Kreisstädter hatten im Vorjahr noch im Finale gestanden.

Rechenispiele mit der Tabelle waren im Viertelfinale vorbei. Das 1:0 von Luca Böhmer nach 60 Sekunden brachte die SpVg. Brakel gegen den SV Bergheim früh auf die Siegerstraße. Nur zwei Minuten später gelang Maximilian Müller das Tor zum 2:0-Endstand.

Nach drei Treffern von Marcel Peters war der SC Lauenförde gegen den SV Albaxen nach fünf Minuten im ruhigen Fahrwasser. Der SCL siegte sicher 3:0.



Bad Driburgs Torhüter Till Sickes (Mitte) wird nach dem Neunmeterschießen des kleinen Finales gefeiert. Die Teamkameraden Noah Hoffmann (links) und Niklas Wiechers-Wiemers (rechts) gratulieren zu den tollen Paraden, die den Kurstädtern Rang drei gegen Lauenförde bescherten.

Mit einem Treffer von Andre Bannenberg in der siebten von acht Minuten schlug der TuS Amelunxen den SV Dalhausen. Ebenfalls ein knappes 1:0 gab es zwischen dem TuS Bad Driburg und dem SV Steinheim. Dabei hatte SV-Coach Frank Gollob vorher großen Respekt: »Die Driburger dominieren. Sie haben elf gleichwertige Spieler. Bad Driburg ist das Non plus ultra.«

Das das Lob zu früh kam, wurde im Halbfinale klar. Andre Ban-

enberg brachte Amelunxen in der ersten Minute 1:0 gegen Favorit Driburg in Front. Das Team von Trainer Hansjörg Rikus bremste die Kurstädter geschickt. Der TuS Amelunxen sorgte mit seinem Finalezug für die Turnierüberraschung. »Wir waren schon die ganze Zeit nicht stabil«, gestand Driburgs Trainer Martin Marx.

Im zweiten Semifinale trafen sich Brakel und Lauenförde. Für die Nethestädter trafen Matteo Carmisciano (5.) und 20 Sekunden

vor Schluss Maximilian Müller zum 2:0 gegen die Niedersachsen.

Im Spiel um Platz drei wollten die Bad Driburger die Enttäuschung vergessen lassen, aber wieder gab es ein frühes Gegentor. Nach nur 18 Sekunden flog ein abgefälschter Schuss von Louis Schreck über Abwehr und Torhüter in die Driburger Netzmaschen. Jan Michels glied aber 60 Sekunden später aus. 1:1 stand es noch, als Schiedsrichter Jan-Hendrik Schrick (SV Drenke) die dreiminütige Verlängerung anpfiff und zum Beginn des Neunmeterschießens.

Gefeiert wurde am Ende Till Sickes. Driburgs Torhüter behielt die Oberhand gegen drei der fünf Lauenförder Schützen. Beim ersten lenkte er das Leder an den Pfosten, einmal hatte er es recht einfach, da der Ball mittig kam und den Körper des Schlussmanns traf. Die gelb-blau gekleideten Driburger verdrängten, dass es nur um Rang drei ging, rissen die Hände zum Jubel empor und umarmten Till Sickes.

Außenseiter gegen Titelverteidiger lautete das Motto des Finales, das für Schiedsrichterin Carina Lücke (FC Nieheim) entspannt verlief. Nach 160 Sekunden traf Thiebau Gieß für Brakel. Matteo Carmisciano (4.) und Luca Böhmer (5.) erhöhten auf 3:0. Brakel siegte souverän. Der TuS Amelunxen, der auch Ausrichter der Kreis-meisterschaften war, freute sich auch über Platz zwei.

TuS Amelunxen: Luca Rikus, Felix Rikus, Jannis Göke, Marce Lange, Jan-Niklas Schwarze, Andre Bannenberg, Yannik Bodemann, Justin Köhler.

ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Vorrunde

Vorrundengruppe A

1. SpVg Brakel	13:1 Tore 15 P.
2. SC Lauenförde	10:4 12 P.
3. SpVg. Rolfzen/S.	4:4 7 P.
4. FC Stahle	4:7 7 P.
5. SV Haarbrück/J.	3:8 3 P.
6. FC Nieheim	0:10 0 P.

Vorrundengruppe B

1. SV Höxter	7:0 12 P.
2. SV Bergheim	3:3 7 P.
3. SV Albaxen	2:3 5 P.
4. SG Bökendorf	2:4 3 P.
5. SV Ottbergen/B.	1:5 1 P.

Vorrundengruppe C

1. SV Brenkhausen/B.	10:3 10 P.
2. SV Dalhausen	4:1 10 P.
3. SV Kollerbeck	5:4 9 P.
4. TuS Lücktringen	3:6 6 P.
5. VfB Beverungen	2:6 4 P.
6. SG Lütmarsen	4:8 2 P.

Vorrundengruppe D

1. TuS Bad Driburg	11:0 15 P.
2. TuS Amelunxen	7:3 10 P.
3. SV Steinheim	9:5 9 P.
4. SV Altenbergen	3:8 6 P.
5. SG Hemsben	3:7 4 P.
6. SV Fürstenuw/B.	0:10 0 P.

Zwischenrunde

Zwischenrunde A

1. SpVg. Brakel	7:1 9 P.
2. TuS Bad Driburg	4:1 6 P.
3. SV Albaxen	2:5 3 P.
4. SV Kollerbeck	0:6 0 P.

Zwischenrunde B

1. SC Lauenförde	6:1 9 P.
2. TuS Amelunxen	2:2 4 P.
3. SV Höxter	1:3 1 P.
4. SpVg. Rolfzen/S.	0:3 1 P.

Zwischenrunde C

1. SV Dalhausen	3:0 9 P.
2. SV Steinheim	2:1 4 P.

3. SV Bergheim	1:1 4 P.
4. SV Brenkhausen/B.	0:4 0 P.

Viertelfinale

SpVg. Brakel - SV Bergheim	2:0
SC Lauenförde - SV Albaxen	3:0
Bad Driburg - SV Steinheim	1:0
Amelunxen - SV Dalhausen	1:0

Halbfinale

Lauenförde - SpVg. Brakel	0:2
Bad Driburg - Amelunxen	0:1

Spiel um Platz drei

Lauenförde - Bad Driburg	3:4 nN
--------------------------	--------

Finale

SpVg. Brakel - Amelunxen	3:0
--------------------------	-----



Platz zwei zum Geburtstag: Amelunxens Mannschaftsführer Justin Köhler wurde gestern neun Jahre alt. Der TuS war die positive Überraschung des Turniers.